

USA: Avista Adventist Hospital nach Beeinträchtigungen durch Rauchschäden von Großbrand wieder eröffnet

Das Krankenhaus wurde kurzfristig evakuiert und blieb aufgrund umfangreicher Rauch- und Rußschäden geschlossen. Nun wurden alle Angebote wieder aufgenommen, einschließlich der Notaufnahme, die 24 Stunden am Tag geöffnet ist. Die Rauch- und Rußschäden, die Inneren entstanden waren, seien umfassend behoben und die Räume desinfiziert worden. Die Luft und das Wasser des Krankenhauses seien ausgiebig getestet worden, um die Qualität sicherzustellen, und „sind in einem ausgezeichneten Zustand“, heißt es auf der Webseite des Krankenhauses.

„Viele unserer Matratzen wurden ersetzt; sie hatten Rauchschäden. Alle unsere Vorräte – alles wurde erneuert. Das ganze Büropapier, das in der Abteilung war, ist entsorgt“, sagte Caroline Fraser, Leiterin der Notaufnahme in einem Interview mit dem Sender *9NEWS*.

Siehe auch Meldung
<https://www.apd.info/2022/01/04/feuer-in-colorado-avista-adventist-hospital-entging-knapp-einem-grossbrand/>